



Hunderettung
Europa e.V.

HUNDERETTUNG EUROPA

**GEMEINSAM
VERÄNDERN
WIR IHRE WELT**



MONATSBERICHT 2026

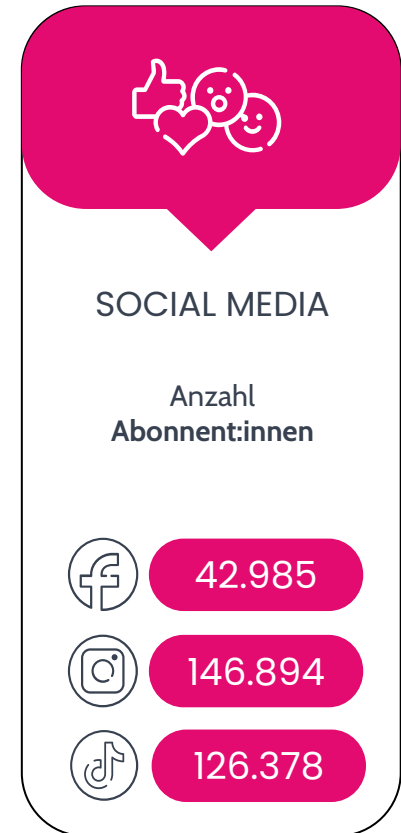
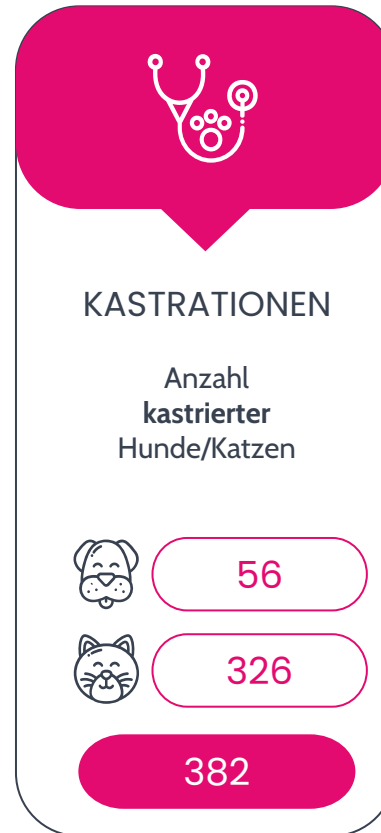
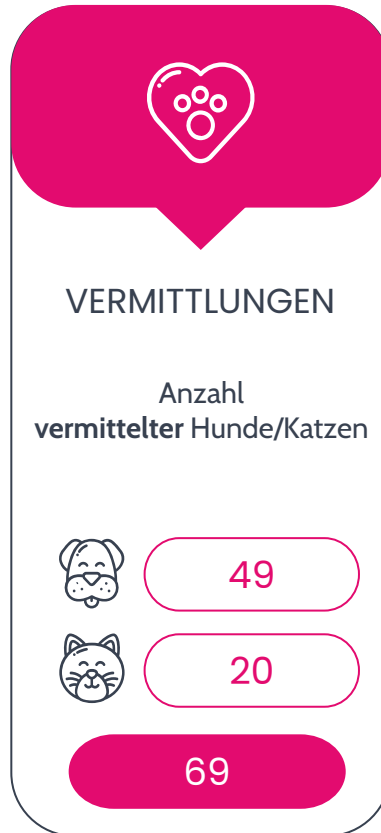
JANUAR



01

JANUAR

2026





01

JANUAR

2026

PROJEKTKOSTEN

Kosten für den täglichen Betrieb unseres rumänischen Tierheims, für weitere Partnerschaften sowie für anfallende Kosten im Vermittlungsbereich

134.982,40 €

KASTRATIONEN

Kosten für alle Kastrationen sowie für unser Kastrationszentrum und -mobil

9.573,82 €

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Kosten für gesamte medizinische Versorgung der Hunde und Katzen in Rumänien und Deutschland

47.116,66 €

BESONDERE AUSGABEN

Baukosten, Futterbestellungen oder Ausstattungskosten

47.168,55 €

VERWALTUNGS- UND WERBEKOSTEN

Kosten für Software, Gebühren, Rechts- und Steuerberatung, Verwaltungspersonal sowie sämtliche Werbekosten

42.577,24 €



GESAMTKOSTEN

Januar

281.418,67 €

Verwaltungskostenquote

10,44 %



01

JANUAR

2026

Wir sind mit unserem Jahresrückblick 2025 ins neue Jahr gestartet, indem wir unsere Erfolge gefeiert und uns große Ziele für 2026 gesetzt haben. Ein zentrales Projekt für 2026 soll der Tierschutzhof sein, den wir im Raum Duisburg bauen wollen. Im Januar wurde dafür auch direkt das erste Grundstück besichtigt, doch aufgrund von Komplikationen mit dem Bauamt scheidet es leider als potentiell geeignetes Gelände für den Hof aus. Doch wir lassen uns nicht entmutigen und die Suche geht weiter. Unser Team war paarweise auf der Straße unterwegs, um passende Grundstücke auszukundschaften.

Im Januar hat der Schauspieler und Influencer Nathan Goldblat eine große Kampagne gegen die Tötungsstationen in Rumänien ins Leben gerufen. Gemeinsam mit anderen Persönlichkeiten war er vor Ort, um die Missstände öffentlich zu machen. Wir von Hunderettung Europa unterstützen diese Kampagne voll und ganz und haben eine eigene Petition ins Leben gerufen, die das Ende der Tötung von Hunden fordert.

Zum ersten Mal wurden Katzen von einem deutschen Partner-Tierheim übernommen: Gleich vier Samtpfoten durften ins Tierheim Eckertal reisen. Das Tierheim ist total begeistert von den Katzen, einige sind sogar bereits vermittelt und sie wollen zukünftig gerne wieder Katzen übernehmen.



01

JANUAR

2026

Im Januar ist mit viel Schneefall endgültig der eiskalte Winter hereingebrochen und wir haben eine erneute große Futterbestellung getätigt, damit die Hunde in der kalten Jahreszeit gut versorgt sind. Die Kosten beliefen sich auf 22.168,55 €.

Wir haben im Januar nachträglich einen Teil der Projektkosten für Dezember gezahlt (siehe Monatsbericht Dezember 2025). Dadurch fallen die Projektkosten um 35.000 € höher aus. Außerdem hatten wir im Januar Anschaffungskosten für Tierheim-Autos in Höhe von 25.000 €.

Vielen Dank an Klotzbach GmbH für ihre Spende i.H.v. 2.500 €. Wir bedanken uns auch für die Spenden von Haus des Stiftens (2.110,95 €), KT Projektentwicklung GmbH (1.039,38 €), Vegan Travel UG (1.000 €) und Physiotherapie/Osteotherapie Fleißig&Hofmann (500 €).

Vielen Dank an all unsere Spender:innen, Ehrenamtler:innen, Pat:innen, Adoptant:innen, Pflegestellen, Follower:innen und Unterstützer:innen.